faktorgrün
Losert
Pfaff
Schütze
Schedlbauer

Freie Landschafts-
architekten BDLA

NÜRNBERGSTIFT
eine Einrichtung der Stadt Nürnberg

NürnbergStift
Sebastianspital „am Wöhrder See“
Park am Elisabeth - Bach - Haus

Objektplan

Auftraggeber:

NürnbergStift
Veilhofstraße 34
90489 Nürnberg

Stand: 18.04.2007

**Freie Landschafts-
architekten BDLA**
Partnerschafts-
gesellschaft

Wolfgang Losert
Edith Schütze
Martin Schedlbauer
Hindenburgstraße 95
79211 Denzlingen
Tel. 0 76 66/90 00 9-0
Fax 0 76 66/ 90 00 9-40
denzlingen@
faktorgruen.de

Jürgen Pfaff
Eisenbahnstraße 26
78628 Rottweil
Tel. 0 7 41/ 1 57 05
Fax 0 7 41/ 1 58 03
rottweil@faktorgruen.de

www.faktorgruen.de

faktorgrün
Losert
Pfaff
Schütze
Schedlbauer

Freie Landschafts-
architekten BDLA

Inhaltsverzeichnis

Park am Elisabeth- Bach- Haus (Bauteil 1 und 4)
und
Park am Elisabeth- Bach- Haus (Bauteil 2 und 3)
Böschung

- Erläuterungsbericht
- Kostenberechnungen
- Objektplan Variante 1
- Objektplan Variante 2
- Bearbeitungsfläche (siehe Objektplan)

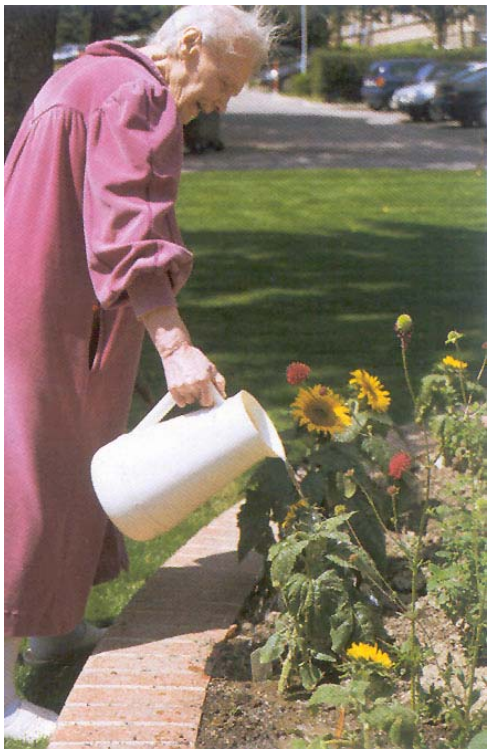












Grundlage der Bearbeitung ist die Konzeption aus dem Architektenwettbewerb zum Neubau des Pflege- und Therapiezentrums

Vorweg, um die Idee zu den Freiflächen aus dem Wettbewerb zum Neubau des Pflege- und Therapiezentrums am Wöhrder See ins Gedächtnis zurückzurufen, die Beurteilung des Freiraumes wörtlich aus dem **Preisgerichtsprotokoll**:

„Die städtebauliche Neuordnung, mit einer in Höhe und baulicher Dichte angemessenen Bebauung, schafft eine wünschenswerte Sichtachse von der bestehenden Haupterschließung zum See sowie Verknüpfung des vorhandenen Hofraumes mit dem Landschaftsraum.

Durch die Neuordnung der Parkierungsflächen und durch das Freihalten von Stellplätzen erhält die Grünfläche vor den Hauptgebäuden wieder den ursprünglichen Parkcharakter, Dies wird erreicht durch eine überwiegende Anordnung von Parkierungflächen entlang der Veilhofstraße. Dieser Vorschlag könnte jedoch den bestehenden Rad- und Fußweg etwas belasten."

Im Wettbewerb zum Neubau des Pflege- und Therapiezentrums werden die Parkplätze zugunsten eines großzügigen Parks aus dem Innenbereich herausgenommen und entlang der Veilhofstraße und entlang der Ostgrenze des Grundstückes verlegt. Dadurch kann im Innenbereich des Sebastianspitals eine ruhige Parkanlage entwickelt werden. Lediglich für die geplante Bebauung mit Tiefgarage entlang des Wöhrder Sees sind dann eine Zufahrt und oberirdische Parkplätze für Besucher im Innenbereich erforderlich.

Der erste Schritt zur Herausnahme des Verkehrs wird derzeit bereits durch den Umbau und die Neuanlage der Veilhofstraße mit insgesamt 36 Stellplätzen im Rahmen des Neubaus des Pflege- und Therapiezentrums vorbereitet. Von den 36 Stellplätzen müssen nur 16 für den Neubau des Pflege- und Therapiezentrums nachgewiesen werden.

Park am Elisabeth-Bach-Haus (Bauteil 1 und 4)

Der Park südlich des Elisabeth-Bach-Hauses kann unabhängig von der geplanten Bebauung an Stelle des Fritz-Hintermeyer-Hauses hergestellt werden. Die derzeitigen Gehweg-Hinterkanten der Hauptzufahrt zwischen Haus 1 und Haus 2 und der Zufahrt nördlich des Fritz-Hintermeyer-Hauses werden gehalten. Damit ist die Erschließung des Geländes, das nach Abbruch des Fritz-Hintermeyer-Hauses mit Wohngebäuden bebaut werden soll, gesichert.

Es wurden zwei **Objektplanvarianten** entwickelt. Der wesentliche Unterschied der beiden Varianten ist in der Gestaltung der Mittelachse vorhanden, wodurch sich in der Lage der Erfahrungsfelder in den Rasenflächen Verschiebungen ergeben.

Der Park wird als großzügige Wiesenfläche, mit alten und maßvoll neu eingebrachten Bäumen überstellt sein. In den Park werden kleine Garten-Inseln unterschiedlicher thematischer Inhalte integriert. Im Altenwohn- und -pflegebereich der Gesamtanlage mit Musikhochschule und Kindergarten auf dem östlichen Nachbargrundstück soll ein Treffpunkt der Generationen geschaffen werden - ein **Generationen-Garten**.

Dazu wurde das im Wettbewerb dargestellte Konzept für den Freiraum, einen Park mit Wegen, Aufenthaltsbereichen und Blickachsen zum Wöhrder See zu schaffen, konkretisiert.

Der Garten ist eingespannt zwischen der Zufahrt im Westen und der Aussichtsterrasse im Osten des neuen Pflege- und Therapiezentrums.

Im Zentrum der Anlage entsteht ein rollstuhl-, -behinderten und -altengerechter Garten, der mit **Themen der Sinneserfahrung**,ausgestattet werden kann. Der Garten ist v.a. auf die Ansprüche der Bewohner des Alten- und Pflegeheims ausgerichtet, denen er als Aufenthalts-, Erfahrungs- und Erlebnisgarten dient.

Im Anhang 1 ist eine Auswahl an Spiel- und Erfahrungselementen präsentiert, die für die Anlage eines Generationen-Gartens in Betracht kommen. Angepasst an das vorhandene soziale Umfeld können sowohl Spiel-Elemente für Kinder (Kindergarten), musische Elemente (Musikhochschule) als auch Spiel- und Erfahrungselemente für die Alten Menschen, im Garten untergebracht werden. Aus Kostengründen wird zunächst jeweils ein Element für die Konzeption des Gartens vorgesehen. Die ca. 5x5 m großen Erfahrungsfelder sind als Platzhalter zu verstehen, die nach und nach mit neuen Spiel- und Erfahrungselementen belegt werden können. Es soll möglich sein, jederzeit, z.B. unter Zuhilfenahme von Spenden, Elemente zu ergänzen.

Im Klanggarten wird das robuste und kostengünstige Röhrendendrophon (alternativ, aber teurer, sind Lithophon, oder Pfeifenwippe möglich) und ein 5 x 5 m großes und 40 cm hohes Holzpodest vorgeschlagen, das als Bühne für Veranstaltungen genutzt werden kann und gleichzeitig als Sitz- und Liegerost für den Besucher im Park dient.

Im Spiel- und Erfahrungsgarten ist ein Platz für ein weiteres Spielgerät wie Partnerschaukel, Rollstuhlschaukel oder Rollstuhlwippe angedacht, das Schwer- und/oder Fliehkräfte erfahren lässt. Die Rollstuhlwippe wird vorgeschlagen, da ein ruhiger und sicherer Bewegungsablauf vor allem für pflegebedürftige Menschen im Rollstuhl möglich ist.

An warmen Tagen kann man beim Barfuss Gehen im begehbaren Fontänenfeld das Wasser fühlen.

Im Garten der Erinnerung sind Beerengarten, Kräuter- und Duftpflanzen oder andere „Erinnerungen weckende“ Elemente vorgesehen.

In die Beläge sind Hüpffelder und andere Spielelemente eingelassen, damit die Kinder in die Anlage eingeladen werden und zusammen mit den Studenten der Musikhochschule ein regelmäßiger Kontakt zwischen Alten und Jungen Menschen initiiert wird.

Wichtig ist, dass bei allen Erfahrungs- und Spielmöglichkeiten Situationen entstehen, in denen Junge mit Alten Menschen, die Angehörigen aller Alterstufen mit Ihren Eltern, Großeltern, Urgroßeltern, mit Großtante und -onkel, etc. Kontakt aufnehmen können und ein gemeinsames Gesprächs- oder Erzählthema im Park finden.

Das **Wegesystem** ist so ausgelegt, dass man in jedes Erfahrungsfeld mit dem Rollstuhl oder Rollator gelangen kann. Die Wege sind eben und gut begehbar und mindestens 1,20m breit, so dass zwei Personen bequem nebeneinander gehen können.

Im Garten sind Rundwege unterschiedlicher Länge vorhanden. Sitzecken laden zum Ausruhen und Verweilen ein.

Die **Feuerwehrzufahrten** sind mit der Feuerwehr abgestimmt und erfolgen über den Mittelweg, vor dem Gebäude nach Westen oder Osten abknickend.

Der Bestand an Wegen und Flächen wird abgebrochen.

Die **Wege** werden in Asphalt und Pflaster, beide Beläge sind gut mit Rollstuhl und Rollator begehbar, belegt. Die Einfassungen sind in Granit-Großpflaster geplant, für die Treppen ist ebenfalls Granit vorgesehen.

Der **Verbindungsgang** zum Fritz-Hintermeyer-Haus wird mit dessen Abbruch nicht mehr nutzbar sein. Für die Fertigstellung des Parks ist es sinnvoll die Stilllegung und den Abbruch mit dem Bau des Parkes zu koordinieren und vorher durchzuführen.

Böschung (Bauteil 2 und 3)

In Abhängigkeit der darstellbaren Gesamtkosten können die Böschungsflächen entlang der Hauptzufahrt neu gestaltet werden. Die Böschung im Westen ist entsprechend der Geländegestalt als ruhiger Aufenthaltsbereich mit Sitzstufen und Rasenterrassen angedacht. Die Flächen können mit gewissen Einschränkungen auch später im Zuge der Sanierung der Zufahrt von der Straße aus gebaut werden. In Bezug auf die repräsentative Wirkung der Eingangssituation ist das Erscheinungsbild der Böschungen von besonderer Bedeutung.

Pflege- und Therapiezentrum - Garten West

Im Zuge der Planung des Parks wurde der westliche Gartenteil an die Lage der Treppe an die Planung des Parks angepasst. Die südliche Treppe wurde in eine Rampe umgeplant. Die Mehrkosten wurden durch Fortschreiben der Kostenberechnung für den Garten West ermittelt.

Mit der vorgestellten Lösung wird der westliche Garten harmonisch und behindertengerecht an den Park angebunden.

PKW-Stellplätze

Wie aus Anlage 1 hervorgeht, sind im Bearbeitungsgebiet keine Stellplätze ausgewiesen, die an anderer Stelle wieder nachgewiesen werden müssen.

Bearbeitungsfläche und Kosten

Die Objektplanvariante 2 ist gegenüber der Variante 1 kostenneutral. Dies ist begründet in der nahezu gleichen Flächenverteilung befestigter Flächen zu Pflanz- und Rasenflächen. Außerdem wurde die Ausstattung zur Herstellung der Vergleichbarkeit identisch gehalten.

<u>Fläche 1 und 4 (Park und Treppe)</u>

-	Bearbeitungsfläche (vgl. Abgrenzungsplan) Fläche 1 und 4:	ca. 2.820	m²
-	Baukosten incl. 19% Mwst. (vgl. Kostenberechnung)	ca. 353.400	EUR
	Baunebenkosten incl. 19% Mwst. (vgl. Kostenberechnung)	ca. 61.400	EUR
	Summe incl. 19% Mwst. (vgl. Kostenberechnung)	ca. 414.800	EUR

Einsparpotential Treppe

Würde man die Treppe belassen, könnten ca. 7.000 EUR incl. Mwst. eingespart werden.

Fläche 2 und 3 (Böschung)

- Bearbeitungsfläche (vgl. Abgrenzungsplan) Fläche 2 und 3:	ca. 540	m²
- Baukosten incl. 19% Mwst. (vgl. Kostenberechnung)	ca. 49.900	EUR
Baunebenkosten incl. 19% Mwst. (vgl. Kostenberechnung)	ca. 7.300	EUR
Summe incl. 19% Mwst. (vgl. Kostenberechnung)	ca. 57.200	EUR

Einsparpotential Böschung:

Sofern eine Rasenstufe am Fuß der Böschung angelegt wird und die übrigen Flächen belassen werden, belaufen sich die Bau- einschl. Baunebenkosten auf ca. 12.000 EUR incl. 19% Mwst.

Die Pflege und Ergänzung der Bepflanzung bezogen auf die Gesamtfläche würde sich auf ebenfalls ca. 12.000 EUR incl. 19 % Mwst. belaufen.

Die Sanierung von Ver- und Entsorgungsleitungen (Kanäle, Wasserleitungen, etc.) oder der Abbruch des Verbindungsganges des später zum Abbruch vorgesehenen Fritz-Hintermeyer-Hauses ist nicht erhoben und nicht in den Kosten enthalten.

Pflege- und Therapiezentrum - Garten West

Die Mehrkosten für die Anlage einer Rampe an Stelle der bisher vorgesehenen Stufenanlage der Südtreppe wurden errechnet.

Mehrkosten für Anlage einer Rampe an Stelle der Südtreppe

- Baukosten incl. 19% Mwst. (vgl. Kostenberechnung)	ca. 21.000,00	EUR
- Baunebenkosten incl. 19% Mwst. (vgl. Kostenberechnung)	ca. 4.000,00	EUR

aufgestellt:
Rottweil, den 18. April 2007
J. Pfaff
faktorgruen
Krupp, Losert, Pfaff, Schütze, Schedlbauer
Freie Landschaftsarchitekten BDLA

Anlage 1
Erfahrungsstationen

1. Partnerschaukel 10.92000

Einheitspreis 11.671,80 €



2. Rollstuhlkarussell 6.29000

Einheitspreis 30.331,25 €



3. Rollstuhlschaukel

Einheitspreis 17.574 €



4. Rollstuhlwippe 6.75000

Einheitspreis 10.636.80 €



5. Drehlabyrinth (9 Drehfächer) 8.50000

Einheitspreis 11.818,- €

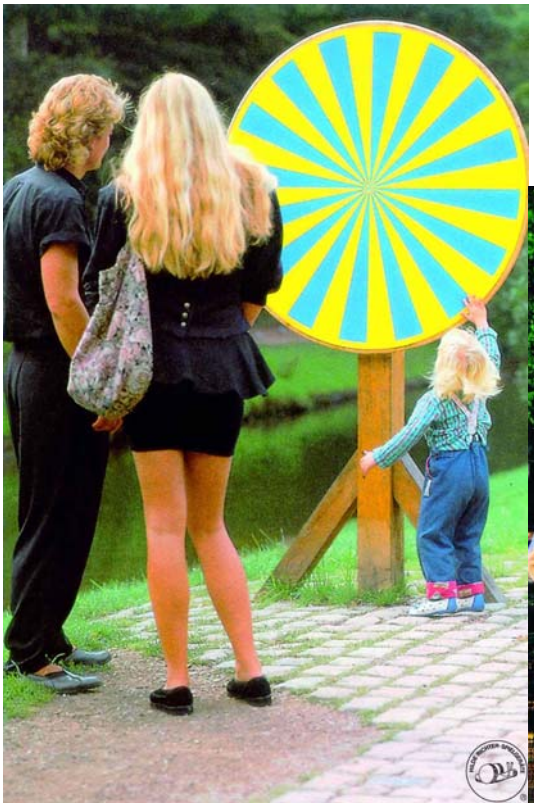


6. Rotierende Scheiben 10.22100-10.22850

Einheitspreis 4.078,80 €









7. Begehbares Kaleidoskop, große Ausführung, nur Innenflächen verspiegelt 10.23410
Einheitspreis 19.910,60 €



8. Kleiner Summstein 10.41100

Einheitspreis 6.632,40 €



9. Kleine Balancierscheibe 10.71200

Einheitspreis 1.153,60 €



10. Röhren-Dendrophon 10.53108

Einheitspreis 5.781,10 €



11. Röhren-Dendrophon (Doppelfeld) 10.55102

Einheitspreis11.560,90 €

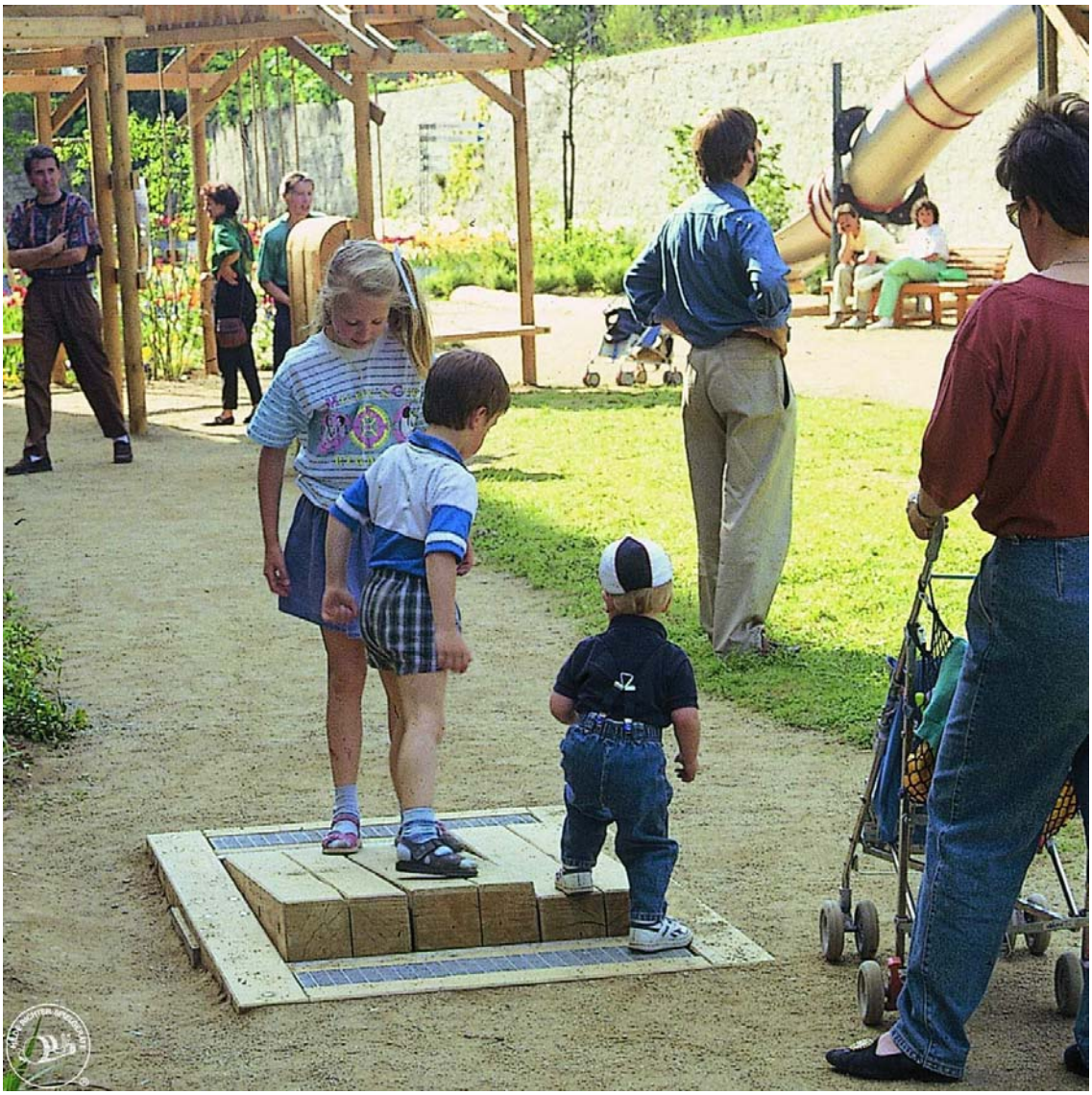


12. Lithophon 10.46000
Einheitspreis 9.686,30 €



13. Pfeifenwippe 9.02400

Einheitspreis 4.412,80 €



14. Windpumpe 9.02500

Einheitspreis 7.180,60 €



15. Meeresrauschen 9.02650 o. 9.02652

Einheitspreis 4.726,80 €



16. Tanzglockenspiel 9.06000

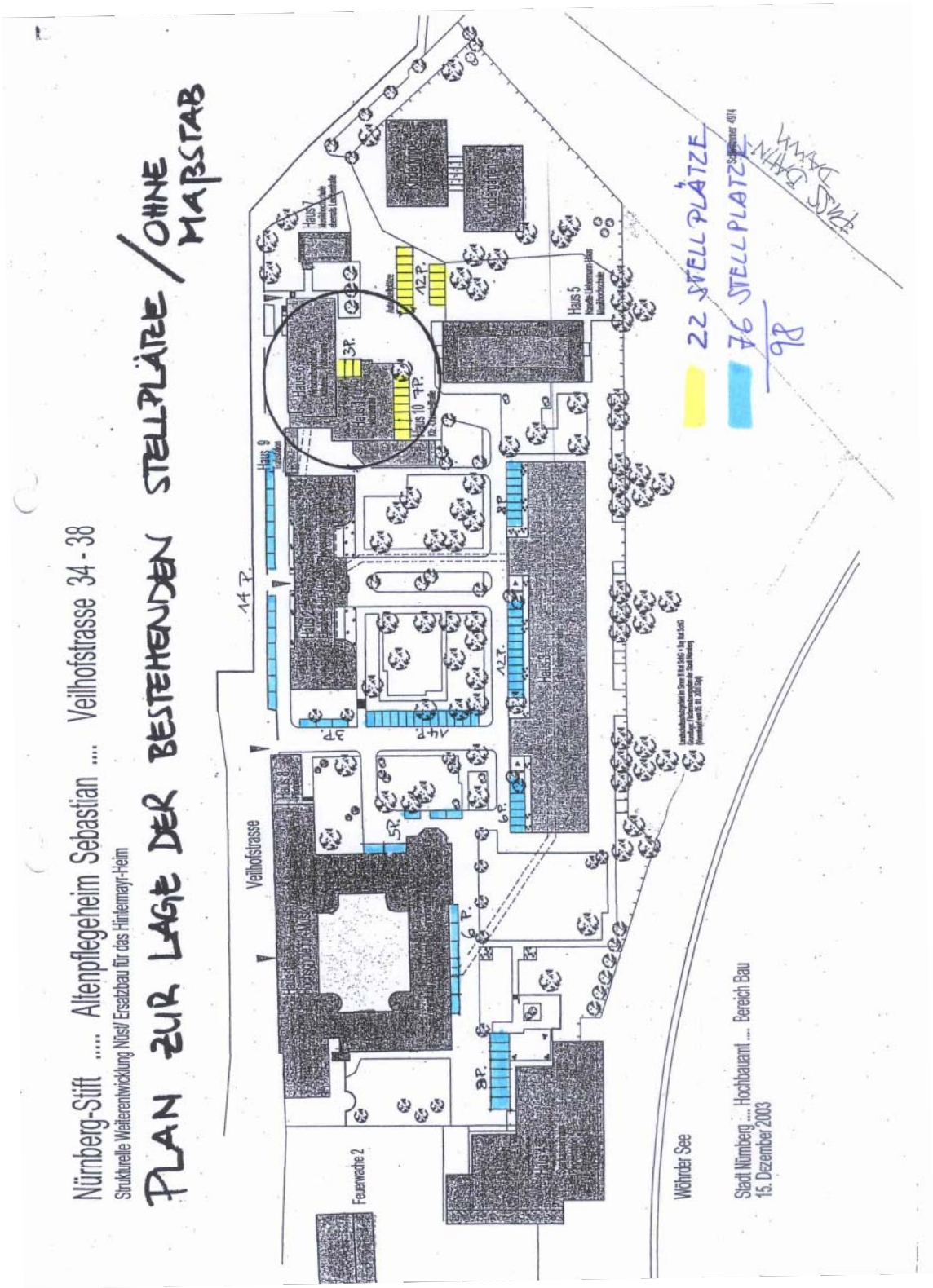
Einheitspreis 15.667,60 €



17. Duftorgel 10.61000
9 Stelen incl. Duftöle
Einheitspreis 8.708,7 €



Anlage 2
Plan zur Lage der bestehenden Stellplätze, Stadt Nürnberg – Hochbauamt – Bereich Bau vom 15. Dezember 2003



Anlage 3
Kostenberechnungen

T:\G\GES\143_NüSt_Park_EBH\KB070405.xls

NürnbergStift
Sebastiansspital am Wöhrder See
Park am Elisabeth-Bach-Haus ((Bauteil 1 und 4)

Kostenberechnung

In den Einheits- und Gesamtpreisen ist die Umsatzsteuer nicht enthalten, es handelt sich um netto-Angaben. Die Mwst. wird am Ende der Aufstellung aufgeführt.

Vorbemerkung:

Bearbeitungsfläche: ca. 2.700 m²

- Sanierung Schmutzwasserkanal in den Kosten nicht enthalten
- Schwerlasttaugliche Ausbildung oder Abbruch des Verbindungsganges nicht in den Kosten enthalten
- evtl. aufwendigere Böschungsgestaltung zum neuen Pflege- und Therapiezentrum nicht enthalten

Pos.	Kurztext	Menge ca.	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
100	**GRUNDSTÜCK**				**nicht geprüft**
200	**HERRICHTEN UND ERSCHLIESSEN**				in KGR 500 enthalten
220	**ÖFFENTLICHE ERSCHLIESSUNG**				**nicht geprüft**
400	**BAUWERK - TECHNISCHE ANLAGEN**				**Bestand und Sanierung nicht geprüft**
500	**AUSSENANLAGEN**				
510	**GELÄNDEFLÄCHEN**				
1	Abbrucharbeiten Straßen und Wege	1.290	m²	20,00	25.800,00
2	Zulage belastetes Material Z1.1 bis Z2, nicht geprüft	800	m²	40,00	-
3	Abbruch Einfassungen	450	m	10,00	4.500,00
4	Abbruch Blockstufen	40	m	12,50	500,00
5	Abbruch Klinkermauer	7	m²	15,00	105,00
6	Abbruch Straßeneinlauf	5	St.	25,00	125,00
7	Abbruch SE	4	St.	25,00	100,00
8	Abbruch Schachtabdeckung	4	St.	25,00	100,00
9	Abbrucharbeiten Vegetationsflächen	1.680	m²	12,00	20.160,00
10	Bäume roden	6	St.	500,00	3.000,00
11	Hecken roden	280	m²	10,00	2.800,00
12	Abbruch Beleuchtung	1	pschl.	1.200,00	1.200,00
13	Abbruch Ausstattung	1	pschl.	3.000,00	3.000,00
14	Schutz der bestehenden Bäume	10	St.	100,00	1.000,00
511	**Geländebearbeitung**				**62.390,00**
520	**BEFESTIGTE FLÄCHEN**				
15	Wege Treppe und Rampe, Betonpflaster	190	m²	75,00	14.250,00
16	Wege Asphalt	540	m²	60,00	32.400,00
17	Schotterrasen	305	m²	7,00	2.135,00
18	Wassergebundene Wegedecke	70	m²	30,00	2.100,00
19	Fallschutzbelag	65	m²	30,00	1.950,00
20	Zusätzliches Unterbaumaterial Wege	100	m^3	35,00	3.500,00
21	Einfassung aus Naturstein-Großpflaster 15/17	845	m	18,00	15.210,00
521/ 523/ 524	**Wege/ Plätze und Höfe/ Stellplätze**				**71.545,00**

Pos.	Kurztext	Menge ca.	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
530	**BAUKONSTRUKTION IN AUSSENANLAGEN**				
22	Hochbeete	2	St.	6.000,00	12.000,00
533	**Mauern und Wände**				**12.000,00**
23	Blockstufen Granit	30	m	150,00	4.500,00
24	Bühne	1	pschl.	2.500,00	2.500,00
534	**Rampen, Treppen, Tribünen, Sonderbauteile**				**7.000,00**
25	Pergola	0	St.	15.000,00	0,00
535	**Überdachungen**				**0,00**
540	**TECHNISCHE ANLAGEN IN AUSSENANLAGEN**				
26	Regenwasserleitung	155	m	55,00	8.525,00
27	Kastenrinne mit Gußabdeckung	8	m	170,00	1.360,00
28	Hofeinläufe	10	St.	230,00	2.300,00
29	Schachtbauwerke	2	St.	750,00	1.500,00
541	**Abwasseranlagen**				**13.685,00**
30	Brunnenanlage	1	St.	30.000,00	30.000,00
542	**Wasseranlagen**				**30.000,00**
31	Kabel, einschl. Leerrohr	220	m	30,00	6.600,00
32	Pollerleuchten	10	St.	900,00	9.000,00
33	Versorgungspoller	0	St.	2.500,00	0,00
34	Eventual / Kabelzugschächte	1	St.	500,00	500,00
546	**Starkstromanlagen**				**16.100,00**
550	**EINBAUTEN IN AUSSENANLAGEN**				
35	Anpassung / Sanierung Gebäudesockel	1	pschl	4.000,00	4.000,00
36	Ausstattung Bänke	10	St.	1.500,00	15.000,00
551	**Allgemeine Einbauten**				**19.000,00**
37	Partnerschaukel	1	St.	11.671,80	11.671,80
38	Rollstuhlkarusell	0	St.	30.331,25	0,00
39	Rollstuhlschaukel	0	St.	17.574,00	0,00
40	Rollstuhlwippe	0	St.	10.636,80	0,00
41	Duftorgel	0	St.	8.708,70	0,00
42	Drehlabyrinth (9 Drehfächer)	0	St.	11.818,80	0,00
43	Rotierende Scheiben Spirale 1/2, Kegel 1/2, Pulsscheibe1/2/3, Farbescheibe)	0	St.	4.078,80	0,00
44	Begehbares Kaleidoskop, große Ausführung, nur Innenflächen verspiegelt	0	St.	16.910,60	0,00
45	Rieseltafel	0	St.		
46	Kleiner Summstein	0	St.	6.632,40	0,00
47	Kleine Balancierscheibe	0	St.	1.153,60	0,00
48	Röhren-Dendronphon Einzelfeld	1	St.	5.781,10	5.781,10
49	Röhren-Dendronphon Doppelfeld	0	St.	11.560,90	0,00
50	Lithophon	0	St.	9.686,30	0,00
51	Pfeifenwippe	0	St.	4.412,80	0,00
52	Windpumpe	0	St.	7.180,60	0,00
53	Meeresrauschen	0	St.	4.726,80	0,00
54	Tanzglockenspiel	0	St.	15.667,60	0,00
552	**Besondere Einbauten**				**17.452,90**
570	**PFLANZ- UND SAATFLÄCHEN**				
55	Pflanzflächen	295	m²	40,00	11.800,00
56	Bäume	5	St.	600,00	3.000,00
57	Geschnittene Hecken	125	m	45,00	5.625,00
574	**Pflanzen**				**14.800,00**
58	Rasenflächen	1.390	m²	8,50	11.815,00

T:\G\GES\143_NüSt_Park_EBH\KB070405.xls

Pos.	Kurztext	Menge ca.	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
575	**Rasen und Ansaaten**				**11.815,00**
59	Fertigstellungspflege Rasen	1.390	m²	1,20	1.668,00
60	Fertigstellungspflege Pflanzflächen	370	m²	3,20	1.184,00
61	Entwicklungspflege der Pflanzflächen, 2x pro Jah	0	m²	1,60	0,00
579	**Pflanz- und Saatflächen, sonstiges**				**2.852,00**
590	**SONSTIGE MASSNAHMEN IN AUSSENANLAGEN**				
62	Baustelleneinrichtung einschl. Baustellenzufahrt	1	pschl.	4.500,00	4.500,00
591	**Baustelleneinrichtung**				**4.500,00**
63	Ausstattungsgegenstände aufnehmen - Schilder	5	St.	120,00	600,00
594	**Abbruchmaßnahmen**				**600,00**
64	Unterboden entsorgen	100	m³	8,00	800,00
65	Abfallstoffe entsorgen	5	to	120,00	600,00
66	Wertstoffe, recyclingfähig entsorgen	200	m³	9,00	1.800,00
596	**Recycling, Zwischendeponierung, Entsorgung**				**3.200,00**
67	Stundenlohnarbeiten	1	pschl.	5.000,00	5.000,00
68	Unvorhergesehenes	1	pschl.	5.000,00	5.000,00
599	**Sonstige Maßnahmen in Aussenanlagen**				**10.000,00**
BAUKOSTEN (netto)					**296.939,90**
ZUSAMMENFASSUNG BAUABSCHNITT 1.2					
200	**HERRICHTEN UND ERSCHLIESSEN**				
500	**AUSSENANLAGEN**				
510	**GELÄNDEFLÄCHEN**				
511	**Geländebearbeitung**				62.390,00
520	**BEFESTIGTE FLÄCHEN**				
521/ 523/ 524	**Wege/ Plätze und Höfe/ Stellplätze**				71.545,00

T:\G\GES\143_NüSt_Park_EBH\KB070405.xls

Pos.	Kurztext	Menge ca.	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
533	**Mauern und Wände**				12.000,00
534	**Rampen, Treppen, Tribünen**				7.000,00
535	**Überdachungen**				0,00
540	**TECHNISCHE ANLAGEN IN AUSSENANLAGEN**				
541	**Abwasseranlagen**				13.685,00
542	**Wasseranlagen**				30.000,00
546	**Starkstromanlagen**				16.100,00
550	**EINBAUTEN IN AUSSENANLAGEN**				
551	**Allgemeine Einbauten**				19.000,00
552	**Besondere Einbauten**				17.452,90
574	**Pflanzen**				14.800,00
575	**Rasen und Ansaaten**				11.815,00
579	**Pflanz- und Saatflächen, sonstiges**				2.852,00
590	**SONSTIGE MASSNAHMEN IN AUSSENANLAGEN**				
591	**Baustelleneinrichtung**				4.500,00
594	**Abbruchmaßnahmen**				600,00
596	**Recycling, Zwischendeponierung, Entsorgung**				3.200,00
599	**Sonstige Maßnahmen in Aussenanlagen**				10.000,00
BAUKOSTEN (netto) [1]					**296.939,90**
zuzüglich Mwst.				19%	**56.418,58**
BAUKOSTEN BRUTTO					**353.358,48**
700	**BAUNEBENKOSTEN**				
730	**ARCHITEKTEN- UND INGENIEURSLEISTUNGEN**				
	HOAI § 17 Freianlagen, Honorarzone IV-Von-Satz, Leistungsphase 1-9, Honorar 100 v.H. bei anrechenbaren Kosten von:				
	€ 296.939,90			47.355,96	
	davon Honorar vereinbart bzw. im Gesamtumfang			100%	47.355,96 €
	Nebenkosten			6,0%	2.841,36 €
	Repro/Vervielfältigung			3,0%	1.420,68 €
732	**Freianlagen**				**50.197,32 €**
	Statik, Vermessung, Baugrundgutachten, etc.	1	pschl.	1.500,00	1.500,00 €
739	**Sonstiges**				**1.500,00 €**
BAUNEBENKOSTEN (netto) [2]					**51.697,32 €**
zuzüglich Mwst.				19%	**9.822,49 €**
BAUNEBENKOSTEN (BRUTTO)					**61.519,81 €**
ZUSAMMENFASSUNG DER GESAMTKOSTEN EINSCHLIESSLICH BAUNEBENKOSTEN					
GES. SUMME (NETTO) [1]+ [2]					**348.637,22 €**
zuzüglich Mwst.				19%	**66.241,07 €**
GES. SUMME (BRUTTO)					**414.878,29 €**

aufgestellt:
Rottweil, den 11. April 2007
J. Pfaff
faktorgruen
Losert, Pfaff, Schütze, Schedlbauer
Freie Landschaftsarchitekten BDLA

T:\G\GES\143_NüSt_Park_EBH\KB070405.xls

NürnbergStift
Sebastiansspital am Wöhrder See
Park am Elisabeth-Bach-Haus - Böschung (Bauteil 2 und 3)

Kostenberechnung

In den Einheits- und Gesamtpreisen ist die Umsatzsteuer nicht enthalten, es handelt sich um netto-Angaben. Die Mwst. wird am Ende der Aufstellung aufgeführt.

Vorbemerkung:

Bearbeitungsfläche: ca. 500 m²

Es wurde davon ausgegangen, daß der Park am EBH und die Böschungsfläche in einer Baumaßnahme ausgeführt werden. Sollte dies nicht der Fall sein, müßten verschieden Pos. wie Baustelleneinrichtung berücksichtigt werden.

Pos.	Kurztext	Menge ca.	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
100	**GRUNDSTÜCK**				**nicht geprüft**
200	**HERRICHTEN UND ERSCHLIESSEN**				in KGR 500 enthalten
220	**ÖFFENTLICHE ERSCHLIESSUNG**				**nicht geprüft**
400	**BAUWERK - TECHNISCHE ANLAGEN**				**Bestand und Sanierung nicht geprüft**
500	**AUSSENANLAGEN**				
510	**GELÄNDEFLÄCHEN**				
1	Abbrucharbeiten Straßen und Wege	65	m²	20,00	1.300,00
2	Zulage belastetes Material Z1.1 bis Z2, nicht geprüft		m²	40,00	-
3	Abbruch Einfassungen	80	m	10,00	800,00
4	Abbrucharbeiten Vegetationsflächen	540	m²	12,00	6.480,00
5	Bäume roden	7	St.	500,00	3.500,00
6	Hecken roden	120	m²	10,00	1.200,00
7	Abbruch Beleuchtung	0	pschl.	3.000,00	0,00
8	Abbruch Ausstattung		pschl.	3.000,00	0,00
9	Modellierung der Rasenwellen	445	m²	5,00	2.225,00
10	Schutz der bestehenden Bäume	2	St.	100,00	200,00
511	**Geländebearbeitung**				**15.705,00**
520	**BEFESTIGTE FLÄCHEN**				
11	Wege Treppe und Rampe, Betonpflaster		m²	75,00	0,00
12	Wege Asphalt		m²	60,00	0,00
13	Zusätzliches Unterbaumaterial Wege		m^3	35,00	0,00
14	Einfassung aus Naturstein-Großpflaster 15/17		m	18,00	0,00
521/ 523/ 524	**Wege/ Plätze und Höfe/ Stellplätze**				**0,00**
530	**BAUKONSTRUKTION IN AUSSENANLAGEN**				
15	L-Steine 80/50 für Rasenstufen	0	m	200,00	0,00
534	**Rampen, Treppen, Tribünen, Sonderbauteile**				**0,00**

T:\G\GES\143_NüSt_Park_EBH\KB070405.xls

Pos.	Kurztext	Menge ca.	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
550	**EINBAUTEN IN AUSSENANLAGEN**				
16	Ausstattung Bänke	2	St.	1.500,00	3.000,00
551	**Allgemeine Einbauten**				**3.000,00**
570	**PFLANZ- UND SAATFLÄCHEN**				
17	Pflanzflächen	215	m²	40,00	8.600,00
	Geschnittene Hecken	80	m	45,00	3.600,00
18	Bäume	8	St.	600,00	4.800,00
574	**Pflanzen**				**17.000,00**
19	Rasenflächen	325	m²	8,50	2.762,50
575	**Rasen und Ansaaten**				**2.762,50**
20	Fertigstellungspflege Rasen	325	m²	1,20	390,00
21	Fertigstellungspflege Pflanzflächen	215	m²	3,20	688,00
22	Entwicklungspflege der Pflanzflächen, 2x pro Jal	215	m²	1,60	344,00
579	**Pflanz- und Saatflächen, sonstiges**				**1.422,00**
590	**SONSTIGE MASSNAHMEN IN AUSSENANLAGEN**				
23	Baustelleneinrichtung einschl. Baustellenzufahrt	0	pschl.	5.000,00	0,00
591	**Baustelleneinrichtung**				**0,00**
24	Stundenlohnarbeiten	1	pschl.	1.000,00	1.000,00
25	Unvorhergesehenes	1	pschl.	1.000,00	1.000,00
599	**Sonstige Maßnahmen in Aussenanlagen**				**2.000,00**
BAUKOSTEN (netto)					**41.889,50**
ZUSAMMENFASSUNG BAUABSCHNITT 1.2					
200	**HERRICHTEN UND ERSCHLIESSEN**				
500	**AUSSENANLAGEN**				
510	**GELÄNDEFLÄCHEN**				
511	**Geländebearbeitung**				15.705,00
520	**BEFESTIGTE FLÄCHEN**				
521/ 523/ 524	**Wege/ Plätze und Höfe/ Stellplätze**				0,00
534	**Rampen, Treppen, Tribünen**				0,00
550	**EINBAUTEN IN AUSSENANLAGEN**				
551	**Allgemeine Einbauten**				3.000,00
574	**Pflanzen**				17.000,00
575	**Rasen und Ansaaten**				2.762,50
579	**Pflanz- und Saatflächen, sonstiges**				1.422,00
590	**SONSTIGE MASSNAHMEN IN AUSSENANLAGEN**				
591	**Baustelleneinrichtung**				0,00
599	**Sonstige Maßnahmen in Aussenanlagen**				2.000,00
BAUKOSTEN (netto) [1]					41.889,50
zuzüglich Mwst.				19%	7.959,01
BAUKOSTEN BRUTTO					49.848,51
700	**BAUNEBENKOSTEN**				
730	**ARCHITEKTEN- UND INGENIEURSLEISTUNGEN**				

T:\G\GES\143_NüSt_Park_EBH\KB070405.xls

Pos.	Kurztext	Menge ca.	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	HOAI § 17 Freianlagen, Honorarzone IV-Von-Satz, Leistungsphase 1-9, Honorar 100 v.H. bei anrechenbaren Kosten von: Differenz aufgrund höherer anrechenbarer Kosten zusammen mit BT 1 und 4				
	€ 41.889,50			5.323,28	
	davon Honorar vereinbart bzw. im Gesamtumfang			100%	5.323,28 €
	Nebenkosten			6,0%	319,40 €
	Repro/Vervielfältigung			3,0%	159,70 €
732	**Freianlagen**				**5.642,68 €**
	Statik, Vermessung, Baugrundgutachten, etc.	1	pschl.	500,00	500,00
739	**Sonstiges**				**500,00 €**
BAUNEBENKOSTEN (netto) [2]					**6.142,68 €**
zuzüglich 16 % Mwst.				19%	**1.167,11 €**
BAUNEBENKOSTEN (BRUTTO)					**7.309,79 €**
ZUSAMMENFASSUNG DER GESAMTKOSTEN EINSCHLIESSLICH BAUNEBENKOSTEN					
GES. SUMME (NETTO) [1]+ [2]					**48.032,18 €**
zuzüglich Mwst.				19%	**9.126,11 €**
GES. SUMME (BRUTTO)					**57.158,29 €**

Einsparpotential:
Sofern die Sitzstufen im Hang unter KGR 534 nicht ausgeführt werden, können Baukosten um **ca. 43.000,00 EUR incl. Mwst.** reduziert werden. Die Böschung wäre dann eine Pflanzfläche.

aufgestellt:
Rottweil, den 18. April 2007
J. Pfaff / i.A. Axel Mayer
faktorgruen
Losert, Pfaff, Schütze, Schedlbauer
Freie Landschaftsarchitekten BDLA